

Der Buchfink (*Fringilla coelebs*)



© Josef Limberger

Der Buchfink wird ca. 14 - 18 cm lang. An seiner blaugrauen Kopfplatte, dem rotbraunen Rücken und der rötlich-braunen Unterseite ist er leicht zu erkennen. Das Weibchen ist unauffälliger schlichter gefärbt. Der Gesang des Buchfinken hat sogar einen eigenen Namen, den Finkenschlag. Die gesamte Arbeit rund um die Jungenaufzucht erledigt das Weibchen fast ausschließlich alleine. Nach dem Ausfliegen der letzten Jungen - meistens wird zweimal gebrütet - trennt sich das Paar. Viele Buchfinken fliegen über den Winter ans Mittelmeer, der Großteil der in Mitteleuropa verbleibenden Finken sind Männchen. Mit ihrer auffälligen Zeichnung sind sie am Futterhaus gut zu erkennen. Buchfinken ernähren sich von Beeren, Insekten und Sämereien. Mit ihrem kräftigen Schnabel "knacken" sie mühelos die Samen aus ihrer festen Schale.

Gesang anhören



[Zurück](#)